

PRESSESPIEGEL

Di., 09.06.2026



DIENSTAG 9.6.2026

KOSTENLOS

NORDERNEYER MORGEN

JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL



Von A-Z auf der Insel gemacht und weltweit gelesen! www.nomo-norderney.de



Jan Weer meent:

Die Sonne macht wieder unschlagbare Angebote und so ist wieder Zeit den Teint aufzufrischen. Allerdings ist die Jacke immer im Gepäck. Immerhin zieht das Thermometer 5 Grad ab und der Westwind kommt obendrauf.

Hochwasser ist heute um 5.59 + 18.13 Uhr, **Niedrigwasser** um 12.05 Uhr. **Wassertemperatur:** 16 Grad. **SA:** 5.02 Uhr; **SU:** 21.59 Uhr



„Der Heimatlose“ feiert Inselfremiere



Mehr als 30 Norderneyer Komparsinnen und Komparsen wurden im Rahmen der Inselfremiere auf dem Filmfest am vergangenen Samstag auf der Bühne begrüßt. Foto: Staatsbad / Uwe Schneider

Norderney – Vor ausverkauftem Haus hat der auf Norderney gedrehte Kinofilm „Der Heimatlose“ am Samstagabend seine Inselfremiere im Kurtheater gefeiert. Zur Vorstellung kamen auch Hauptdarsteller Paul Boche und Produzent Dirk Decker von der Hamburger Produktionsfirma Tamtam Film. Mehr als 30 Norderneyer Komparsinnen und Komparsen wurden im Rahmen der Veranstaltung auf der Bühne begrüßt. Große Teile des Films entstanden im Spätsommer und Herbst 2024 auf Norderney. Rund 80 Insulaner wirkten damals als Komparsen mit. Gedreht wurde unter anderem am Nordstrand und im Osten der Insel. Für die Produktion entstanden dort ein historisches Fischerdorf sowie ein Gerichtssaal in den Dünen.

Im Anschluss an die Vorführung berichteten Boche und Decker von den Dreharbeiten auf der Insel. Dabei sprachen sie über die Herausforderungen einer historischen Filmproduktion und die Zusammenarbeit mit den zahlreichen Helfern und Komparsen vor Ort. „Der Heimatlose“ erzählt die Geschichte von Hein, der nach vielen Jahren in sein Heimatdorf zurückkehrt. Dort begegnet ihm Misstrauen, und er muss vor einem Dorfgericht beweisen, wer er ist. Der Film erzählt von Identität, Zugehörigkeit und Heimat. Nach seiner Weltpremiere bei der Berlinale führte die Inselfremiere Cast, Filmteam und Komparsen an einen der wichtigsten Drehorte des Films zurück. Der bundesweite Kinostart ist für den 27. August vorgesehen.

Was liegt an?



www.nomo-norderney.de



@NorderneyerMorgen



@norderneyermorgen

9. Juni

Kurmusik: 11.30 Uhr, Young Old Man Duo, 16 Uhr, Pure Vocals, Kurplatz

10 bis 12.30 Uhr + 16 bis 18 Uhr, Weltladen Regenbogen, Martin-Luther-Haus, Kirchstr. 11

10 Uhr, Messfeier, Kath. Pfarrkirche St. Ludgerus, Am Denkmal

11 Uhr, Kirchenführung, Ev. Inselkirche, Kirchstr.

11 bis 17 Uhr, Bademuseum, Poppe-Folkerts-Weg 3b

14 Uhr, Geführte Insel-Fahrradtour, Treffpunkt: Reisebüro am Kurplatz (ab 14 €, ab 12 Jahren), Fahrrad mitbringen, Voranmeldung erforderlich auf www.norderney-direkt.de

15 bis 17 Uhr, Nadelzirkel, Anmeldung nicht erforderlich, kostenfrei, Begegnungscafé Hol di toi, Gartenstr. 58a

15.30 Uhr, Teestunde mit platt-dütschk Vertellsels, Fischerhausmuseum, Argonnerwald (10 €)

18 Uhr, Sportabzeichen-Abnahme, Sportplatz an der Mühle

19 Uhr, Preisskat der „Norderneyer Buben“, Gästehaus Klipper, Jann-Berghaus-Str. 40

19.30 Uhr, Posaunenchorprobe, Gemeindehaus, Gartenstr. 20 (Gastbläser willkommen, Leihinstrumente vorhanden)

>> Mehr dazu auf Seite 3

inseltouristik
CASSEN-TOURS

Schiffsausflüge

HEUTE
Erlebnisfahrt zu den Seehunden
Norderney ab 11.00 h | an 12.30 h
Erwachsene 18,50 € | Kinder 9,30 €

www.inseltouristik.de
Fahrplanänderungen vorbehalten.

JETZT ONLINE BUCHEN:
frisonaut.de

Täglich auf Norderney.
Täglich im Blick.

NORDERNEYER MORGEN
JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL

Unten links

Tausende Artikel im Ladengeschäft und ein Mann hinterm Tresen, der sich auskennt. Möglichkeiten werden erörtert, dann liegt die Lösung auf dem Tisch: ein kleiner Rostradierer. Er verharrte Jahre in der dunklen Schublade unten links und wartete demütig auf seinen Einsatz. Nun meine Frage: Funktioniert der auch in meinem Gehirn?

Anzeigen

BOOTS **SHAUS**

RESTAURANT | CAFÉ | BAR | EVENTS | TÄGLICH AB 11 UHR AM YACHTHAFEN

Wir Fisch!



WUNDERSCHÖNE ETUIS - schön für Kleinigkeiten, perfekt zum Verschenken



nur 9,80 €



Kurmusik mit Pure Vocals

Norderney – Zwei Stimmen, eine Gitarre, ein Piano – das ist „Pure Vocals“. Ab heute sorgt das Duo für musikalische Unterhaltung auf dem Kurplatz. Die beiden Sängerinnen Johna und Sihna Maagé verbinden Folkklänge mit modernen Soul- und R'n'B-Elementen. Dabei ergänzen sich ihre Stimmen auf besondere Weise: Johna ist für ihr weiches Timbre und ihren poetischen Sound bekannt, während Sihna mit beatlastigen Eigenkompositionen einen zeitgenössischen Akzent setzt.

Am heutigen Dienstag spielt das Duo um 16 Uhr. Ab morgen bis einschließlich kommenden Montag tritt „Pure



Das Duo Pure Vocals verbindet Folkklänge mit modernen Soul- und R'n'B-Elementen. Foto: Promo

Vocals“ jeweils um 11.30 Uhr und 16 Uhr auf. Der Eintritt ist frei. Bei schlechten Wetterbedingungen spielt das Duo im Conversationshaus.

KEBAB HOUSE
Bismarckstraße 11 • 04932-8404097
13 - 22 Uhr (Mo. Ruhetag)

RESTAURANT ATHEN
17.00 - 21.30 UHR (MO. + DI. RUHETAG)
GRUPPEN GERNE RESERVIEREN
Im Gewerbegebiet 1, Tel.: (04932) 93 58 50

fritsching's
Täglich
11:00 - 20:00 Uhr
Dienstag Ruhetag
Am Golfplatz 3
26548 Norderney
Tel. 04932/8034977

TAXI E-delCar
Tel. 04932 / 868 8888

Gabriel's
TAPAS, WEIN & MEER
Tagsüber spanische Tapas
Ab 16:30 Uhr Abendkarte
Öffnungszeiten: Mo. - Do. 11 bis 22 Uhr
Fr. + Sa. 11 bis 23 Uhr • So. Ruhetag
Jann-Berghaus-Str. 25 © 04932-5210431

Entdecken Sie die „Otto Schülke“
Führungen auf Norderneys historischem Rettungskreuzer im Jachthafen
JETZT ANMELDEN!
www.otto-schuelke.de/TourShop/

Feuerwehr unterstützt Rettungsdienst

Norderney – Zu einer Hilfeleistung rückte die Freiwillige Feuerwehr Norderney am Samstagmorgen aus. Um 7.27 Uhr wurden die Einsatzkräfte zum AWO-Heim „Hus up Dün“ in der Viktoriastraße alarmiert.

Der Rettungsdienst benötigte Unterstützung beim Transport eines Patienten. Dafür

kam die Drehleiter der Feuerwehr zum Einsatz. Während des laufenden Einsatzes sicherten die Feuerwehrleute außerdem einen Landeplatz für einen Rettungshubschrauber auf dem Deich vor der Viktoriastraße ab. Nach rund einer Stunde konnte der Einsatz gegen 8.30 Uhr beendet werden.

Anzeigen

BAMBUS GARTEN
ASIATISCHE SPEZIALITÄTEN & SUSHI
Tägl.: 11:30-15 + 17:30-22:30 Uhr (Mo. Ruhetag)
Di.-Sa. Mittagskarte 11:30-15 Uhr
LIEFERSERVICE
www.bambusgarten-ney.de
T. 04932-9356889 • HS2-Passage • Bülowallee 2

Unsere Kleinste!
(1-Spalte, 25 mm hoch)
Privat: 17,50 €
Gewerblich: 20,25 €

FEUERWEHR NORDERNEY
WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG.
SEI DABEI! #EHRENSACHE
WWW.FEUERWEHR-NORDERNEY.DE

Servicenummern auf einen Blick

Notruf

Ärztliche Bereitschaft 116 117
Notruf 112

Ärzte & Gesundheit

Krankenhaus Norderney .04932/8050
KfH-Nierenzentrum
Dr. Gora-Mönks 04932/9191200
Medizinisches Versorgungszentrum
Dr. Martyniak, Dr. Brandt und Dr.
Decius 04932/404
Dr. Huwe 04932/927083
Dr. Aiche 04932/4670467
Dermatologie
Junkmann..... 04932/991300
Dermatologie/Allergologie/Venenerkrankungen Schenk.....04932/805404
0162/2022301
Kinderärztin Dr. Drake.....04932/1013
Hebammenversorgung
Norderney 0151/ 47013568
Psychotherapie
MVZ Dres. Schetelig04932/2922
Hörgeräteakustiker
Isermann 04941/62134

Zahnärzte

Carstens 04932/991077
Zahnmedizin 04932/1313

Apotheken

Parkapotheke04932/92870
Kurapotheke04932/927000
Rathausapotheke.....04932/588

Tiermedizin

Dr.med.vet. Solaro04932/82218

Servicenummern

Landkreis Aurich04941/16-1616
Staatsbad Telefonzentr.....04932/8910
Service Center.....04932/891910
Stadt Norderney04932/920-0
Arbeitsamt Norden
für Arbeitnehmer 0800/4555500
für Arbeitgeber 0800/4555520

IMPRESSUM

Druck und Verlag: Fischpresse UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, Registergericht Aurich HRA 202204, Herausgeberinnen: Anja Pape (v.i.S.d.P.), Martina Dorenbusch, Winterstr. 6, 26548 Norderney
T: 04932-99 18 99, Fax: 04932-99 18 79
Redaktion: Anja Pape (ape), Dorothee Linke (dol)
Mail: info@norderneyer-morgen.de
Internet: www.nomo-norderney.de.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.
Auflage: 2.800 Exemplare.

Der Frühling isst SpargelTäglich von 12:00 Uhr - 14:00 Uhr
und 17:30 Uhr - 21:00 Uhr**Leib & Seele**

MEIN RESTAURANT

Bülowallee 8 • 04932-8010

**NEY
TAXI****Taxis für 1 bis 8 Personen**

☎ Tel. 04932 2345

☑ Whatsapp ☑ Online ☑ App

www.neytaxi.de

**Alle Ausgaben auf
www.nomo-norderney.de****Rechtsanwälte & Notare****Wirsing
Schönemann
Balzer**Am Hafen 9 • 26548 Norderney
Tel. 04932 - 1363
mail@wirsing-schoenemann-balzer.de**Suchen Reinigungskraft
für eine Ferienwohnung
auf Minijobs-Basis.**Gerne anrufen unter
0176-11912822**Lokal präsent.
Täglich gelesen.****NORDERNEYER
MORGEN**
JEDEN MORGEN ALLES
VON DER INSEL

www.norderney-liberale.de

**Kommunalwahl 2026**

Programm/Kandidaten

**Wir bilden aus!**

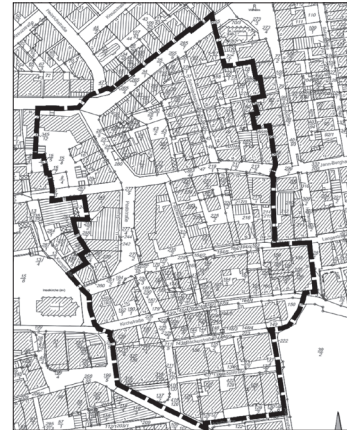
Planung, Installation & Verkauf von:

Elektrotechnik • TV & Multimedia • Sat
Photovoltaik • Lichtdesign • Smart Home
Telekommunikation • Jalousiensteuerung
Computer- & Netzwerktechnik© 04932 - 3074 Im Gewerbegebiet 53
info@elektro-motzkus.de 26548 Norderney**Stadt lädt zur Bürgerbeteiligung**

Norderney – Die Stadt Norderney arbeitet an neuen Vorgaben für große Teile der Innenstadt. Dabei geht es vor allem um die Frage, wo künftig Wohnungen, Ferienwohnungen und Beherbergungsbetriebe zulässig sein sollen. Über die Pläne informiert die Verwaltung am morgigen Mittwoch, 10. Juni um 18 Uhr in der Aula der Kooperativen Gesamtschule.

Nach Angaben der Stadt sollen die neuen Bebauungspläne die touristische Entwicklung ermöglichen und zugleich Wohnraum sichern. Außerdem will die Stadt verhindern, dass Grundstücke immer dichter bebaut werden. Gesundheitliche und soziale Einrichtungen und die vorhandenen Versorgungsangebote sollen erhalten bleiben. Die Planungen mit denen sich die Stadt derzeit befasst, betreffen die Bereiche „Innenstadt Mitte, Teil A“ (Friedrichstraße, Poststraße inklusive der Nebenstraßen bis zum Kurplatz) und „Innenstadt Mitte, Teil C“ (nördlich der Friedrichstraße und Knyphausenstraße, die Bereiche östlich und westlich der Bismarckstraße).

Bei der Informationsveranstaltung stellt die Stadt die Entwürfe vor und beant-



„Innenstadt Mitte, Teil A“
(Friedrichstraße, Poststraße
inklusive der Nebenstraßen
bis zum Kurplatz).



„Innenstadt Mitte, Teil C“
(nördlich der Friedrichstraße
und Knyphausenstraße, die
Bereiche östlich und westlich
der Bismarckstraße).
Grafiken: Stadt Norderney

wortet Fragen aus der Bevölkerung. Bürger können die Veranstaltung nutzen, um mögliche Bedenken zu erklären. Anschließend können Bürger bis zum 17. Juli Stellungnahmen abgeben. Die Unterlagen veröffentlicht die Stadt auch im Internet unter www.stadt-norderney.de.

Anzeigen

**MITARBEITENDE FÜR
DEN EMPFANG (all genders)**

Wir suchen für unser Hotel Haus am Meer ab sofort, ganzjährig und unbefristet zuverlässige Mitarbeitende für den Empfang in Voll- oder Teilzeit. Ausgeprägte Teamfähigkeit und gute Deutschkenntnisse wünschenswert. Hast Du bereits Berufserfahrung an der Rezeption gesammelt? Oder bist Du motivierte/r Quereinsteiger/in? Dann melde Dich bei uns! Alle Stellen unter www.brune-company.de/jobs

Kontakt: Sarah Korth // Tel. 0421 1650079
bewerbung@brune-company.de // oder persönlich im Hotel

BRUNE & COMPANY

Was liegt an?

Watt-Welten-Besucherzentrum:
10 Uhr, Watt für Zwerge, 10.30 Uhr,
Führung durch die Ausstellung, 15
Uhr, Strandstrolche, Anmeldung
unter www.tickets.wattwelten.de

Filmfest im Kurtheater:16 Uhr, Frost Without Snow And Ice
(OmU)
18.30 Uhr, Sunny Dancer (OmU)
20.45 Uhr, Chéri, ich komme! – Die
Erfindung der Lust**Ansonsten**

Badehaus Norderney, Spa & Sauna
9.30 bis 20.30 Uhr, Spaßbad 9.30 bis
18 Uhr

**Watt-Welten-Besucherzentrum, 10
Uhr bis 17 Uhr**

**Leuchtturm bis voraussichtlich 17.
06.2026 geschlossen**

Anzeigen

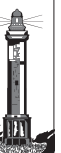
LYFE
Norderney**Entspannung durch Frequenzen**
Adolfstraße 6 | www.lyfe-norderney.de
Termine unter 0176 2176 1251**Buchen Sie jetzt Ihr
Anzeigenpaket:
BIS ZU 20% RABATT****NORDERNEYER
MORGEN**
JEDEN MORGEN ALLES
VON DER INSELWinterstr. 6 • 26548 Norderney
Tel. 04932-991899
info@norderneyer-morgen.de**Geführte Inselradtouren**Di. + Do. 14.00 Uhr
GEFÜHRTE FAHRRADTOUR nur auf Voranmeldung!
by reisebüro norderney www.norderney-direkt.de**Café DENISSIMO** 10% auf alles mit
Strandstr. 4/Ecke Kirchstr. Insulanerkarte**FRÜHSTÜCK · KUCHEN · TAPAS · VINO**ab 9 Uhr Di.-Sa. 9-21 Uhr
Frische Brötchen So. 9-18 Uhr**Fischer**
OMNIBUSVERKEHR**Die Inselrundfahrt****AB ROSENGARTEN**
10:45 Uhr 14:45 Uhr
11:45 Uhr 15:45 Uhr
12:45 Uhrwww.bus-fischer.de



Foto: dpa/Georg Wenzel

Friedhof Begräbniskultur ist im Wandel

Norden – Seite 3

Amtsschimmel Hage wartet weiter auf Fitnessstudio

Hage – Seite 5



IMZ/Henry Kenter

Nachspiele Wann sollen wir während der WM noch schlafen?

Ostfriesland – Seite 6

Boßeln Streckenrekord bei Meisterschaften

Sport – Seite 22

Wetter



HOCHWASSER NORDERNEY
09. Juni: 06.10 Uhr 18.20 Uhr
10. Juni: 07.13 Uhr 19.27 Uhr

Über uns

Norderneyer Badezeitung
Stellmacherstraße 14
26506 Norden

Die Norderneyer Badezeitung
erscheint werktäglich.

Die Norderneyer Badezeitung
erreichen Sie unter:
Telefon 04931/9959-0
Telefax 04931/9959-307
Redaktion 04931/9959-230
Abo-Service 04931/9959-555
Anzeigen-Service 04931/9959-150

4 190534 802907 20024



Gastronomie mit Geschichte

Traditionslokal im denkmalgeschützten Gebäude des Norderneyer Kurtheaters wird ab 2027 neu vergeben

Sven Bohde

NORDERNEY Das Staatsbad Norderney sucht nach einem neuen Pächter als Betreiber für die Gastronomie im Kurtheater. Die Verpachtung soll ab 2027 erfolgen und umfasst das Foyer des Kurtheaters und den kleinen Vorplatz vor dem Eingang. Bis zu diesem Zeitpunkt soll die jetzt dort ansässige Bar „Atelier Art & Bar“ ihren Betrieb weiterführen.

Das Staatsbad wünscht sich einen Betreiber, der das ganze Jahr über geöffnet haben soll und die Vielzahl der unterschiedlichen Veranstaltungen im Kurtheater begleitet. Dazu gehören, je nachdem, was geboten wird, begleitende Offertenpakete vor, während und nach der Aktion. Außerdem ist eine eigenständige Nutzung der Räume, beispielsweise als Bar oder Café, vom Verpächter ausdrücklich erwünscht. Zum gepachteten Objekt gehören etwa 130 Quadratmeter Restaurationsbetrieb sowie Vorplatz und Außenterrasse mit 40 Quadratmetern. Dazu kommt ein Lager im Keller und die Mitbenutzung der sanitären Anlagen des Kurtheaters, die ebenfalls im Keller situiert sind.



Der Eingang zum Kurtheater und damit auch zum Gastro-Teil, lässt von der Historie des Hauptgebäudes wenig erahnen. Nun wird ein neuer Pächter gesucht. Foto: Staatsbad/Uwe Schneider

Als neuer Betreiber wird man Teil der Norderneyer Geschichte, denn das Kurtheater wurde bereits 1894 eröffnet. Seit 1923 wird das Haus auch als Kino genutzt, das sich einen Namen unter anderem als Veranstaltungsort des Internationalen Filmfestes Emden-Norderney gemacht hat. 1987 wurde das Gebäude unter Denkmalschutz gestellt. Im Oktober 2019 wurden Risse

im Mauerwerk des Gebäudes festgestellt. Das Haus wurde daraufhin zur Sicherheit geschlossen. Die Sanierung dauerte bis zum Herbst 2021.

Anfang der 1960er-Jahre sollten Anbauten mehr Platz schaffen, doch sie passten nach Auffassung der Bevölkerung nicht zum architektonischen Gesamtbild und waren umstritten. Schon 1970 wurden sie

wieder abgetragen. Fünf Jahre später, 1975, beschloss der Rat der Stadt Norderney, das Kurtheater in einen Neubaukomplex einzubeziehen, der den Namen Haus der Insel erhielt.

Zu diesem Zeitpunkt war das zuvor freistehende elegante Gebäude Teil eines Ensembles. Aber auch das Haus der Insel war bald Geschichte und nach dem Abriss 2020 entstand eine

zentrale Freifläche am Theaterplatz und der Eintritt zum Kurtheater steht wieder dominant am Rande der Fläche.

Interessierte Betreiber sollten ein Betriebskonzept haben, das samt Pachtvorstellungen bis zum 15. Juli 2026 beim Staatsbad eingereicht werden sollte. Man kann dazu folgende Mailadresse nutzen: meinershagen@norderney.de.

Norderneyer Engel geht an Regisseur Faraz Shariat

Bundesweiter Filmstart von „Staatsschutz“ im August

NORDERNEY Der Regisseur Faraz Shariat ist beim Filmfest Emden-Norderney mit dem „Norderneyer Engel“, dem Integrationspreis der Insel, geehrt worden. Die Auszeichnung erhielt er nach der Vorführung seines neuen Justizthrillers „Staatsschutz“ im Kurtheater auf Norderney. Überreicht wurde der Preis von Kurdirektor Wilhelm Loth. Der Schirmherr des Preises, Bundespräsident a. D. Christian Wulff, schickte eine Grußbotschaft an das Publikum und das Filmteam.

Der Film „Staatsschutz“ beruht auf einem Drehbuch von Claudia Schaefer, SunJu Choi und JaeUn Kim, das auf jahrelanger, intensiver Recherche basiert. Shariat hat daraus einen Thriller geschaffen, der mit klaren Bildern arbeitet.

Im Mittelpunkt steht die Staatsanwältin Seyo Kim, gespielt von Chen Emilie Yan.

Nachdem sie selbst Opfer eines rassistisch motivierten Anschlags geworden ist, beginnt sie eigene Ermittlungen. Sie bringt einen der Täter vor Gericht und ist überzeugt, dass hinter dem Angriff ein rechts-extremes Netzwerk steckt. Entschlossen rollt sie Fälle neu auf, die längst als abgeschlossen galten. Doch im Gerichtssaal wird ihr schmerzhaft bewusst, wie schwer es ist, Gerechtigkeit in einem System zu erreichen, das rechte Gewalt verharmlost oder sogar über-sieht.

In einem Gespräch mit dem Publikum erklärte Shariat, dass viele Szenen des Films auf realen Verfahren beruhen. Es gebe, so sagte er, „den Glauben, die Staatsanwaltschaft sei völlig neutral und unberührt vom gesellschaftlichen Rechtsruck“. Die Realität sehe jedoch oft anders aus. Viele Ereignisse im Film seien kaum

zugespielt – vielmehr habe die Wirklichkeit die Fiktion längst eingeholt.

Trotz der Freude über die Auszeichnung sprach Shariat offen über sein ambivalentes Verhältnis zum Begriff „Integration“. In Deutschland bedeutete dieser Begriff häufig, dass Menschen mit Migrationsgeschichte beweisen müssten, dass sie dazugehören.

Doch wozu eigentlich, fragte er. Zu einem Land, in dem rechte Gewalt seit Jahrzehnten Menschenleben fordert und staatliche Stellen es immer wiederversäumen, die nötigen Konsequenzen zu ziehen? Shariat warnte davor, Grundrechte als verhandelbar zu betrachten. Faschismus beginne dort, wo Menschen lernen, andere Menschen als weniger wert zu sehen.

Der Film „Staatsschutz“ startet am 27. August 2026 bundesweit in den Kinos.

Mutmaßlicher Drogenhändler festgenommen

Kokain und Waffen auf Norderney

Sven Bohde

NORDERNEY Nach umfangreichen Ermittlungen und verdeckten polizeilichen Maßnahmen ist es Einsatzkräften der Polizeiinspektion Aurich/Wittmund gelungen, einen mutmaßlichen Drogenhändler auf Norderney festzunehmen. Das teilten die Staatsanwaltschaft Aurich und die Kripo am Montag, 8. Juni, mit. Im Zuge der Maßnahmen durchsuchten die Beamten zudem zwei Wohnungen auf der Insel. Bei den Durchsuchungen stellten die Einsatzkräfte unter anderem Kokain, verschiedene Cannabisprodukte, Bargeld sowie mehrere Hieb- und Stichwaffen und Pfefferspray

sicher. Das Amtsgericht Aurich ordnete am Donnerstag auf Antrag der Staatsanwaltschaft Aurich gegen den auf Norderney wohnhaften Beschuldigten Untersuchungshaft an. Der 24-Jährige wurde in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. Die Ermittlungen zu den Hintergründen der Tat sowie zu möglichen weiteren Tatbeteiligten dauern an.



Ein 24-jähriger Norderneyer wurde in der vergangenen Woche auf der Insel festgenommen. Symbolfoto: Marcus Brandt/dpa

Gastronomie mit Geschichte

Traditionslokal im denkmalgeschützten Gebäude des Norderneyer Kurtheaters wird ab 2027 neu vergeben

Sven Bohde

NORDERNEY Das Staatsbad Norderney sucht nach einem neuen Pächter als Betreiber für die Gastronomie im Kurtheater. Die Verpachtung soll ab 2027 erfolgen und umfasst das Foyer des Kurtheaters und den kleinen Vorplatz vor dem Eingang. Bis zu diesem Zeitpunkt soll die jetzt dort ansässige Bar „Atelier Art & Bar“ ihren Betrieb weiterführen.

Das Staatsbad wünscht sich einen Betreiber, der das ganze Jahr über geöffnet haben soll und die Vielzahl der unterschiedlichen Veranstaltungen im Kurtheater begleitet. Dazu gehören, je nachdem, was geboten wird, begleitende Offertenpakete vor, während und nach der Aktion. Außerdem ist eine eigenständige Nutzung der Räume, beispielsweise als Bar oder Café, vom Verpächter ausdrücklich erwünscht. Zum gepachteten Objekt gehören etwa 130 Quadratmeter Restaurationsbetrieb sowie Vorplatz und Außenterrasse mit 40 Quadratmetern. Dazu kommt ein Lager im Keller und die Mitbenutzung der sanitären Anlagen des Kurtheaters, die ebenfalls im Keller situiert sind. Als neuer Betreiber wird



Der Eingang zum Kurtheater und damit auch zum Gastro-Teil, lässt von der Historie des Hauptgebäudes wenig erahnen. Nun wird ein neuer Pächter gesucht.

Foto: Staatsbad/Uwe Schneider

man Teil der Norderneyer Geschichte, denn das Kurtheater wurde bereits 1894 eröffnet. Seit 1923 wird das Haus auch als Kino genutzt, das sich einen Namen unter anderem als Veranstaltungsort des Internationalen Filmfestes Emden-Norderney gemacht hat. 1987 wurde das Gebäude unter

Denkmalschutz gestellt. Im Oktober 2019 wurden Risse im Mauerwerk des Gebäudes festgestellt. Das Haus wurde daraufhin zur Sicherheit geschlossen. Die Sanierung dauerte bis zum Herbst 2021.

Anfang der 1960er-Jahre sollten Anbauten mehr Platz schaffen, doch sie

passten nach Auffassung der Bevölkerung nicht zum architektonischen Gesamtbild und waren umstritten. Schon 1970 wurden sie wieder abgetragen. Fünf Jahre später, 1975, beschloss der Rat der Stadt Norderney, das Kurtheater in einen Neubaukomplex einzubeziehen, der den Na-

men Haus der Insel erhielt. Zu diesem Zeitpunkt war das zuvor freistehende elegante Gebäude Teil eines Ensembles. Aber auch das Haus der Insel war bald Geschichte und nach dem Abriss 2020 entstand eine zentrale Freifläche am Theaterplatz und der Eintritt zum Kurtheater steht

wieder dominant am Rande der Fläche.

Interessierte Betreiber sollten ein Betriebskonzept haben, das samt Pachtvorstellungen bis zum 15. Juli 2026 beim Staatsbad eingereicht werden sollte. Man kann dazu folgende Mailadresse nutzen: meiners-hagen@norderney.de.

Das letzte Konzert des Norderneyer Inselchores

Verein hatte im Frühjahr die Auflösung nach 16 Jahren beschlossen

Sven Bohde

NORDERNEY Nach 16 Jahren verabschiedet sich der Norderneyer Inselchor mit einem großen Abschlusskonzert von seinem Publikum. Der Verein hatte im Frühjahr die Auflösung beschlossen, weil die Zahl der aktiven Sänger so stark gesunken war, dass größere Projekte kaum noch zu stemmen waren.

Dennoch singen rund 25 Mitglieder mit unverändertem Ehrgeiz und musikalischem Anspruch; unter der Leitung von Inselkantorin Gudrun Flegner wird weiterhin intensiv geprobt und an den mehrstimmigen Details gefeilt. Vereinsvorsitzende Ellen Deckena berichtet sogar von zwei Mitgliedern, die nach einer Abmeldung zurückgekehrt sind: „Wir haben zusammen angefangen, und wir beenden es auch gemeinsam.“

Am Sonntag begleitete der Inselchor noch einmal den Gottesdienst für die Jubiläumskonfirmanden in der evangelischen Inselkirche. Den großen Abschied bildet das Abschlusskonzert am 13. Juni um 18 Uhr in derselben Kirche. Gemeinsam mit dem



Am Sonntag begleitete der Inselchor noch einmal den Gottesdienst für die Jubiläumskonfirmanden in der evangelischen Inselkirche.

Foto: Flegner

Jugendchor und dem Posaunenchor sowie unter Mitwirkung des früheren Kantors Marc Waskowiak gestaltet der Chor ein Programm, das die musikalische Bandbreite der vergangenen Jahre widerspiegelt. Marie und Marc Waskowiak bereichern das Konzert mit Stücken von John Rutter und César Franck; Kurkantor Uwe Rehling (Hannover) ist am Klavier zu hören. Die Gesamtleitung liegt bei Inselkantorin Gudrun Flegner.

Der Abend wird Erinne-

rungen wecken: Lieder, die in den vergangenen Jahren zu musikalischen Highlights wurden, etwa „Ich liebe das Leben“, „Ein Lied kann eine Brücke sein“ und „Ich wollte nie erwachsen sein“, sollen noch einmal erklingen. Der Posaunenchor und der Jugendchor treten als langjährige Wegbegleiter auf und geben dem Abschiedskonzert zusätzlichen Glanz.

Gegründet wurde der Chor 2009; Marc Waskowiak leitete ihn von der Gründung bis 2018, Sven Groß-

kopf übernahm 2019 als Vakanzvertretung. In all den Jahren prägten Konzerte, Proben und gesellige Stunden das Vereinsleben und die kulturelle Landschaft der Insel.

Der Eintritt zum Abschlusskonzert ist frei, Spenden für die Kantorei sind erbeten. Wer noch einmal Abschied nehmen möchte, findet an diesem Abend Gelegenheit, dem Inselchor für seine 16 Jahre musikalischen Engagement zu danken.

Mutmaßlicher Drogenhändler festgenommen

Kokain und Waffen auf Norderney

Sven Bohde

NORDERNEY Nach umfangreichen Ermittlungen und verdeckten polizeilichen Maßnahmen ist es Einsatzkräften der Polizeiinspektion Aurich/Wittmund gelungen, einen mutmaßlichen Drogenhändler auf Norderney festzunehmen. Das teilten die Staatsanwaltschaft Aurich und die Kripo am Montag, 8. Juni, mit. Im Zuge der Maßnahmen durchsuchten die Beamten zudem zwei Wohnungen auf der Insel. Bei den Durchsuchungen stell-

ten die Einsatzkräfte unter anderem Kokain, verschiedene Cannabisprodukte, Bargeld sowie mehrere Hieb- und Stichwaffen und Pfefferspray sicher. Das Amtsgericht Aurich ordnete am Donnerstag auf Antrag der Staatsanwaltschaft Aurich gegen den auf Norderney wohnhaften Beschuldigten Untersuchungshaft an. Der 24-Jährige wurde in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. Die Ermittlungen zu den Hintergründen der Tat sowie zu möglichen weiteren Tatbeteiligten dauern an.



Ein 24-jähriger Norderneyer wurde in der vergangenen Woche auf der Insel festgenommen.

Symbolfoto: Marcus Brandt/dpa

Ganz Ostfriesland per Klick im Blick

Die Nordwest-Zeitung bietet ihren Leserinnen und Lesern ein umfassendes Informationsangebot von der kompletten ostfriesischen Halbinsel. Unsere Reporterinnen und Reporter haben dabei nicht nur das Geschehen in Norden, Aurich und Leer im Blick: Auf diesen Bereich legt die hier vorliegende NWZ-Ausgabe den klaren Schwerpunkt.

Beachten Sie aber auch unsere Friesland-Ausgabe Jeverland-Bote/Der Gemeinnützigke, den Anzeiger für Harlingerland und die Emdener Zeitung. Auch diese Zeitungstitel sind für Sie jeden Tag auf Neue nur einen Klick weit entfernt: Auch diese Ausgaben sind Bestandteil Ihres Abonnements – und damit für Sie jederzeit und zusätzlich kostenlos zu nutzen.

- <https://ol.de/epaper-gm>
- <https://ol.de/epaper-ez>
- <https://ol.de/epaper-afh>



Florian Lukas gewinnt Emdener Schauspielpreis

Es war einer der Höhepunkte der knapp dreistündigen Gala am Sonntagabend im Emdener Festspielhaus: Die Verleihung des mit 10.000 Euro dotierten Emdener Schauspielpreises an Florian Lukas. Der 53-Jährige sprach von einer großen

Wertschätzung und lobte das Emdener Filmfestival, das zum 36. Mal stattfindet. Doch nicht nur der Preis hat die Heimreise mit angetrieben, sondern auch ein besonderer Schatz: Während einer Stippvisite in der Kunsthalle traf er

Eske Nannen. Und sie stellte ihm mit ihrer Visitenkarte sogleich Gutscheine für die Kunsthalle aus. Es sei sein zweitwertvollster Schatz der Reise nach Emden.

BILD: TORSTEN VON REEKEN

► LOKALES

Lottogewinn: Über 2,7 Mio. Euro gehen in den Kreis Oldenburg

KREIS OLDENBURG/GLB – Große Freude bei einem Lottospieler aus dem Kreis Oldenburg: Als bundesweit einziger Spielteilnehmer tippte dieser am vergangenen Samstag, 6. Juni, alle sechs Gewinnzahlen richtig. In der Gewinnklasse 2 der beliebtesten Lotterie der Deutschen – Lotto 6aus49 – erhält er nun 2.757.612,40 Euro. Lediglich die korrekte Superzahl 8 fehlte ihm, um den maximal möglichen Jackpot von 50 Millionen Euro zu knacken, teilte Lotto Niedersachsen mit. Der Neu-Millionär aus dem Landkreis Oldenburg reichte seinen Spielschein mit acht gezeichneten Feldern für nur eine Ziehung zuvor online ein. Bei Lotto 6aus49 ist es in den letzten 21 Ziehungen bundesweit niemandem gelungen, die sechs Gewinnzahlen korrekt zu tippen plus die richtige Superzahl vorweisen zu können. Der Jackpot umfasst somit bei der nächsten Ziehung am Mittwoch, 10. Juni, erneut die maximal mögliche Summe von 50 Millionen Euro.

WETTER



Mehr zur Börse im Wirtschaftsteil

DAX -0,58%
24616,22 24759,05 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR

TECDAX -0,16%
4067,45 4074,14 (Vortag)
STAND: 20.10 UHR

DOW JONES +0,03%
50880,15 50866,78 (Vortag)
STAND: 20.10 UHR

EURO (€ZB/KURS)
1,1540 \$ 1,1640 \$ (Vortag)

AUCH DAS NOCH

EIN MANN AUS HAGEN hat der Polizei geholfen, die mutmaßlichen Diebe seines Autos zu überführen. Er hatte sein Auto auf einer Verkaufsplattform entdeckt. Mit dem Verkäufer habe er ein Treffen vereinbart und die Polizei informiert. Während des „Kaufs“ warteten die Polizisten in der Nähe des Treffpunktes. Die Beamten stellten den vermissten Wagen und das Fahrzeug der mutmaßlichen Diebe sicher.

KUNDENSERVICE

Abon. ☎ 0441/99883333
NWZonline.de/kundenkonto
Anzeigen ☎ 0441/99884444

Campingplatz Dyksterhus kommt unter den Hammer

TOURISMUS Die Anlage wurde bis 2024 betrieben – Nachfolgekonzept scheiterte

VON ARNE HASCHEN

KRUMMHÖRN – Der ehemalige Campingplatz Dyksterhus in Campen (Krummhörn) kommt Ende Juni unter den Hammer. Die Deutsche Grundstücksauktionen AG bietet das rund 13.120 Quadratmeter große Areal am 25. Juni im Rahmen ihrer Sommer-Auktion in Berlin an. Das Mindestgebot liegt bei 175.000 Euro. Die Lage des ehemaligen Campingplatzes aus dem Jahr 1959 gilt als einer seiner größten Standortvorteile: Die Krummhörn zählt mit dem Fischerort Greetsiel zu den bekanntesten Urlaubsregionen Ostfrieslands. Nur wenige Gehminuten von Dyksterhus entfernt steht der Campener Leuchtturm. Mit 65,3 Metern Höhe gilt er als höchster in Deutschland und ist neben dem Pilsener Leuchtturm ein bekanntes Wahrzeichen der



Der Campingplatz Dyksterhus in Campen.

BILD: DEUTSCHE GRUNDSTÜCKSAUKTIONEN AG

Region. Von seiner Aussichtsplattform reicht der Blick bei klarer Sicht über das Wattenmeer, die Emsmündung, die Krummhörn und bis zur Insel Borkum.

Der Campingplatz war bis etwa 2024 in Betrieb. In den vergangenen Jahren wurden auf dem Gelände bereits umfangreiche Räumungs- und Rückbauarbeiten durchgeführt, um die Flächen für eine künftige Nutzung vorzubereiten. Für das Areal existiert zudem eine Planung zur Neugestaltung des Standorts mit

rund 85 Stellplätzen. Die Konzeption knüpft an die bisherige touristische Nutzung an und soll das Potenzial der Lage in unmittelbarer Nähe zur Nordsee nutzen.

Bereits nach einem Eigentümerwechsel waren Pläne bekannt geworden, den früheren Campingplatz zu einem modernen Wohnmobilpark umzubauen. Vorgesehen waren unter anderem neue Stellplätze, ein zentrales Servicegebäude sowie zeitgemäße Versorgungsangebote für Wohnmobilstreisende. Die Umsetzung dieser Pläne blieb jedoch bislang aus. Gründe dafür wurden nicht öffentlich genannt.

Zum Versteigerungsobjekt gehört der ehemalige „Campingplatz Dyksterhus“ mit einem leer stehenden Wohn- und Bauernhaus. Das Gebäude umfasst sechs Ferienapartments sowie eine frühere Betreiberwohnung. Hinzukom-

men mehrere Nebengebäude, eine Trekkinghütte und ein Teich. Die Wohn- und Nutzfläche wird mit rund 400 Quadratmeter angegeben. Nach Angaben des Auktionshauses befindet sich die gesamte Anlage in einem sanierungs- und modernisierungsbedürftigen Zustand.

Mit der nun anstehenden Versteigerung ist die Zukunft des Areals erneut offen. Da es sich um einen freiwilligen Verkauf und nicht um eine Zwangsversteigerung handelt, könnte ein neuer Eigentümer die bestehenden Planungen weiterverfolgen, anpassen oder ein eigenes Konzept entwickeln. Die attraktive Lage direkt hinter dem Deich und die touristische Bedeutung der Region machen das Objekt jedoch weiterhin zu einem potenziell interessanten Entwicklungsstandort an der Nordseeküste.

Das ist der neue Slogan für Niedersachsen

HANNOVER/DPA – „Niedersachsen. Das ist groß!“ – mit diesen Worten präsentiert sich das Land in einer neuen Standortkampagne. Ergänzt wird der Slogan um ein Soundlogo: das Pfeifen zum Beginn des Scorpions-Klassikers „Wind of Change“. Als Kampagnenbotschafter hat das Land den Basketball-Weltmeister Dennis Schröder (32) engagiert. Rot/Grün stellt für die gesamte Kampagne in diesem und im nächsten Jahr bis zu zehn Millionen Euro bereit. Den Zuschlag erhielt die Werbeagentur Scholz & Friends. Bislang warb das Land mit den Worten „Niedersachsen. Klar.“ für sich. Ziel der neuen Kampagne ist, Niedersachsen attraktiver zu machen.

Kritik am Bürgergeld: Jobcenter-Mitarbeiter entlassen

SOZIALES Fred Göcken kritisierte Bremer Behörde in TV-Sendung – „Geldausgaben zentrale Aufgabe“

VON HELEN HOFFMANN

BREMEN – Die öffentliche Kritik eines Jobcenter-Mitarbeiters am Bürgergeld-System und dessen fristlose Kündigung haben die Debatte um Sozialleistungsbetrug angeheizt. Fred Göcken, der nach eigenen Angaben seit mehr als 20 Jahren beim Bremer Jobcenter und in der Verwaltung arbeitete, sagte in einer ZDF-Dokumentation, im Jobcenter gehe es vor allem darum, Geld zu zahlen. „Geldausgaben ist



Über 20 Jahre beim Jobcenter: Fred Göcken

BILD: FOCKE STRANGMANN/WESER KURIER/DPA

unsere zentrale Aufgabe – so betrachten das viele bei uns“, sagte er in der Sendung „Am Puls mit Sarah Tacke – System

Bürgergeld: Leben ohne Leistung“. Göcken geht aufgrund seiner Erfahrung und Gesprächen mit Kolleginnen und Kollegen davon aus, dass 30 bis 40 Prozent der Bürgergeld-Empfänger falsche Angaben machen. „Die Motivation der Leute ist, im System drinzu- bleiben“, sagte er und sprach von einer „Lebensalternative Bürgergeld“.

Nach der Sendung erhielt Göcken die fristlose Kündigung. „Natürlich werde ich mich dagegen wehren“, sagte

er und kündigte eine Klage an. Es gehe um Meinungsfreiheit.

Das Bremer Sozialressort wies die Darstellungen des langjährigen Mitarbeiters zurück. „Die Behauptung, 30 bis 40 Prozent der Leistungsbeziehenden würden Sozialleistungen missbräuchlich beziehen, entbehrt jeder belastbaren Grundlage“, sagte die Senatorin für Arbeit und Soziales, Claudia Schilling (SPD). „Solche pauschalen Aussagen verzerrten die Realität, beschädigen das Vertrauen in den So-

zialstaat und stellen Hunderttausende Menschen bundesweit unter Generalverdacht, die Leistungen rechtmäßig beziehen.“

Göcken sagte, es brauche bessere Rahmenbedingungen, um zu unterscheiden, wer Hilfe brauche und wer nicht. Ihm zufolge nutzen zahlreiche Menschen das System aus. „Es muss darüber gesprochen werden.“ Dass seine Aussagen einen solchen Wirbel verursachten, zeige die Befindlichkeiten, so der 60-Jährige.

Schatz für Schauspieler und Einsatz mit Handy

FEIER Wie die Preisverleihungsgala zum 36. Filmfest Emden-Norderney zu einem kurzweiligen Abend wurde

VON STEFAN IDEL

EMDEN – Das war rekordverdächtig: Mit der Bestnote von 4,89 – auf der Skala von 1 bis 5 – gewann das Drama „Muganga – Celui Qui Soigne“ das 36. Internationale Filmfest Emden-Norderney. „Das ist die höchste Punktzahl, die je in der Geschichte des Filmfestes vergeben wurde“, so Festspielleiter Edzard Wagenaar bei der Preisverleihungsgala im Festspielhaus am Wall. Zu Tränen gerührt nahm Regisseurin Marie Héléne Roux gleich zwei goldene Trophäen entgegen: den mit 10.000 Euro dotierten Score Bernhard-Wicki-Preis sowie den mit 7.000 Euro dotieren DGB-Filmpreis. Roux lobte in ihrer Dankesrede „ein Festival, bei dem alles zusammenkommt: das Publikum, die Leidenschaft, die Professionalität, der Respekt und die Liebe zu den Filmemachern“.

Angelina Jolie hat Film mitproduziert

Im Film „Muganga“ geht es um den Arzt Dr. Denis Mukwege (71), der im Kongo unter Lebensgefahr Frauen behandelt, die Opfer sexueller Gewalt geworden sind. Für sein Engagement wurde Mukwege 2018 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. „Muganga ist mehr als eine Biografie – es ist ein bewegendes Drama über Menschlichkeit und den Kampf um Würde“, heißt es seitens der Filmschaffenden. UN-Botschafterin Angelina Jolie hat den Film mitproduziert. Es sei schwierig gewesen, einen Verleiher zu finden, berichtete Roux vor dem Publikum in Emden. Sie sei dankbar für den Preis. Nun könne sie ihre Miete bezahlen.

Eine silberne Auszeichnung erhielt der britische Film „Sunny Dancer“ von George Jaques, der auch den mit 5.000 Euro dotierten Wolfgang-Petersen-Preis für sich entscheiden



Gruppenbild im Glitzerregen: Am Ende der knapp dreistündigen Gala versammeln sich alle preisgekrönten Filmschaffenden noch einmal auf der Bühne; in der Mitte Regisseurin Marie Héléne Roux, die für „Muganga“ gleich zwei Preise erhielt.

BILD: TORSTEN VON REEKEN

konnte. Den dritten Platz teilen sich in diesem Jahr zwei deutsche Produktionen: zum einen der Polit-Thriller „Staatsschutz“ von Faraz Shariat sowie die Tragikomödie „Sommer auf Asphalt“ von Simon Ostermann. Der Film mit Christoph Maria Herbst und Mala Emde in den Hauptrollen hatte zur Eröffnung des Filmfestes seine Weltpremiere gefeiert. „Staatsschutz“ wurde darüber hinaus mit dem NDR-Filmpreis für den Nachwuchs ausgezeichnet. Der Bernhard-Wicki-Preis wird traditionell per Publikumsvotum entschieden.

Leidenschaftliches Plädoyer für Freiheit

Es war eine emotionale Gala am Sonntagabend im bis auf den letzten Platz besetzten Festspielhaus, moderiert von Keno Bergholz und Marilena Dahlmann. In seiner mit Bonmots und Anspielungen gespickten Begrüßungsrede hielt Oberbürgermeister Tim Kruthoff (parteilos) ein leidenschaftliches Plädoyer für die Demokratie, die nicht plötzlich scheitert, sondern langsam ausgehöhlt werde – „durch Gleichgültigkeit, durch Wegschauen, die Gewöhnung an Sprache, die andere Men-



Erhielt den Schauspielpreis beim 36. Internationalen Filmfest Emden-Norderney: Florian Lukas (53), der aus der Kunsthalle Emden noch einen kleinen Schatz mitnahm.

BILD: TORSTEN VON REEKEN

schen herabsetzt“. Man müsse die Freiheit „gegen jede Form von Extremismus“ verteidigen. „Überlassen wir dieses Land nicht den Faschisten!“, rief Kruthoff unter Applaus.

Preisträger besucht Emden Kunsthalle

Zu den Höhepunkten der knapp dreistündigen Gala gehörte die Verleihung des mit 10.000 Euro dotierten Emden Schauspielpreises an Florian Lukas. Der 53-jährige Berliner sprach von einer großen Wertschätzung seiner Arbeit und lobte „dieses schöne Filmfesti-



Gleich zwei Trophäen: Regisseurin Marie Héléne Roux, die für „Muganga – Celui Qui Soigne“ den Score Bernhard Wicki Preis sowie den DGB-Filmpreis erhielt.

BILD: TORSTEN VON REEKEN

val“ geradezu überschwänglich. Lukas dankte ausdrücklich für kleine Gesten – wie den Kaffee im richtigen Moment oder das Ansprechen auf der Straße. In seiner Laudatio auf den Preisträger betonte der Produzent Ingo Fliess, Lukas mache mit seiner Schauspielkunst Menschlichkeit sichtbar. Von Emden selbst hat der Berliner Star, der von Ehefrau Nora begleitet wurde, allerdings wenig gesehen. Jedoch nahm er sich Zeit für eine Stippvisite in der Kunsthalle. Dort traf er Aufsichtsratsvorsitzende Eske Nannen. „Sie hat mir ihre Visitenkarte

überreicht und hinten handschriftlich zweimal Gutscheine für meine Frau und mich draufgeschrieben“, verriet Lukas dieser Redaktion. Diese Karte sei sein „zweitwertvollster Schatz“, den er aus Emden mitnehme – neben dem Preis.

Schauspielerin aus Restaurant geholt

Bei der Gala des Internationalen Filmfestes sind die Abläufe perfekt eingespielt; doch manchmal sind auch Wagenaar und sein Team nicht vor Überraschungen gefeit. So auch am Sonntagabend. Als der mit 4.000 Euro dotierte Ostfriesische Kurzfilmpreis für „A shot at Art“ überreicht werden sollte, kam kein Vertreter der niederländischen Produktion auf die Bühne. Wagenaar griff zum Handy und erreichte Hauptdarstellerin Bo Bojoh beim Abendessen im Restaurant. Der Fahrdienst wurde losgeschickt; derweil sahen die Gäste der Gala den 16-minütigen Kurzfilm. In „A shot at Art“ geht es um zwei Freiwillige (Juul Vrijdag als Helen und Bo Bojoh als Peggy) eines internationalen Kunstfestivals. Als diese sich an einer höchst umstrittenen Kunstinstallation beteiligen, gerät die Situation außer Kontrolle. Sie habe

nicht gewusst, dass am Sonntagabend auch die Kurzfilme ausgezeichnet werden, entschuldigte sich Bojoh, als sie Ottifanten-Kameratrophäe in den Händen hielt. Der Fisch, den sie gegessen habe, sei vorzüglich gewesen, verriet die Schauspielerin dieser Redaktion.

Berührende Geschichte über Eisbärin

Es wurden noch weitere Auszeichnungen verliehen: Der „Fokus Future Award“ wurde an „Frost without Snow and Ice“ verliehen. Mehr als zehn Jahre lang hat der norwegische Filmemacher Asgeir Helgestad eine Eisbärin in der Arktis begleitet. Es handelt sich um eine berührende Geschichte über Nähe, Überleben und Verlust. Der „Creative Energy Award“ geht diesmal an „Lebensansichten eines Huhns“ von György Pálfi (Deutschland, Griechenland, Ungarn). Schon der Ausschnitt bei der Gala zu der humorvollen Betrachtung von Tier und Menschen brachte die Gäste der Gala zum Lachen. Mit dem Engelke Kurzfilmpreis ausgezeichnet wurde „Trance“: In dem Drama von Jona Schlosinger geht es um die psychische Überlastung einer Notfallsanitäterin – eine Parabel auf das drohende Systemversagen. Der Berliner Regisseur und Autor Ben Voit wird in diesem Jahr mit dem Inselstipendium „Ein Schreibtisch am Meer“ ausgezeichnet. Dieser in Deutschland einmalige Filmpreis ermöglicht einen „All Inclusive-Aufenthalt“ auf der Insel Norderney zur Stoffentwicklung und zum Drehbuchschreiben.

Das Internationale Filmfest Emden-Norderney läuft noch bis Mittwoch, 10. Juni. An dem Abend wird Nora Tschirner, Gewinnerin des Schauspielpreises 2025, ihre Trophäe entgegennehmen.

NORDERNEYER

*Die schönsten
Seiten Norderneys*

ZEITUNG

Edition 21 / 24. bis 31. Mai 2026

norderneyer-zeitung.de

KOSTENLOS



KiKu gesucht. Beachvolleyball-Spitzenklasse macht Tourstopp auf Norderney – Interview mit Bundestrainer Paul Becker. **Glut, Genuss und Gänsehaut** – auf dem Kurplatz. **Mövbort** – Die Insel und ihr rollendes Donnerwetter. **Muschelrock** – zur Crunchtime. **Fußball** – Akku beim TuS leer.

© norderneyer_zeitung f norderneyer_zeitung

Pfingsten – Das Fest des Aufbruchs

Norderney. Pfingsten ist kein leises Fest. Es ist ein Fest der Bewegung und Begeisterung. Sein Ursprung liegt in Jerusalem. Die Jünger Jesu hatten sich dort in einem Haus versammelt. Sie waren unsicher und voller Fragen, wie es nun mit ihnen weitergehen sollte, nachdem Jesus nicht mehr unter ihnen war. Doch dann geschieht das Unerwartete: Der Heilige Geist kommt über sie. Die Bibel beschreibt ihn als Feuerzungen, die sich auf jeden niederlassen. Seitdem gehört die Flamme zu den stärksten Symbolen des Heiligen Geistes. Sie steht für Wärme, Kraft und Begeisterung. Auch die weiße Taube ist ein bekanntes Bild für Gottes Geist. Sie ist zu einem Zeichen des Friedens geworden.

Pfingsten gilt als die Geburtsstunde der christlichen Kirche. Denn aus einer kleinen, verunsicherten Gemeinschaft erwachsen Menschen, die hinausgingen und das Evangelium verkündeten. Andere schlossen sich ihnen an und ließen sich taufen. Seitdem hat diese Sehnsucht nach Aufbruch und Erneuerung nicht

nachgelassen. Ein bekanntes Pfingstlied, das bald 200 Jahre alt ist, drückt es so aus: „*O komm, du Geist der Wahrheit, und kehre bei uns ein, verbreite Licht und Klarheit, verbanne Trug und Schein.*“

Diese Worte haben bis heute nichts von ihrer Kraft verloren. Gerade in einer Zeit, in der vieles unsicher scheint, wünschen sich Menschen Klarheit. Sie suchen nach Verlässlichkeit und nach einer Hoffnung, die trägt.

Nach christlichem Verständnis ist der Heilige Geist Gottes Kraft mitten in der Welt. Er lässt sich erfahren, wo Menschen getröstet werden, wo sie neuen Mut finden, wo Versöhnung gelingt und Hoffnung stärker ist als alle Angst.

Vielleicht ist Pfingsten deshalb bis heute eines der lebendigsten christlichen Feste: weil es davon erzählt, dass aus Unsicherheit Zuversicht werden kann.

Pastorin Verena Bernhardt, ev. Inselkirche

Anzeige

BEACHVOLLEYBALL
22.-24. Mai 2026



Urlaubsguru beach cup
NORDERNEY 2026
www.whitesandsfestival.de

NORDERNEY
www.norderney-lauf.de



25. Juli 2026
LAUFEN

TRIATHLON
05. September 2026



sebamed ISLANDMAN
Triathlon • Norderney
www.sebamed-islandman.de



Der amtierende KiKu von Norderney, Fiete, sucht seinen Nachfolger oder seine Nachfolgerin.

Foto: Uwe Schneider/Staatsbad

KiKu gesucht!

Norderney. Seit 2011 wird auf Norderney jedes Jahr ein ganz besonderes Inselkind gewählt: die Kinderkurdirektorin oder der Kinderkurdirektor – kurz KiKu genannt. In diesem Sommer beginnt bereits das 14. Amtsjahr dieser einzigartigen Kindervertretung. Fiete ist der 13. KiKu von Norderney – und nun wird seine Nachfolgerin oder oder sein Nachfolger gesucht.

Seit 15 Jahren gestalten die Kinderkurdirektoren aktiv das Inselleben für junge Gäste und Einheimische mit – mit Ideen, viel Herz und echter Mitbestimmung. Ausgestattet mit eigenem Budget bringen die jungen Amtsinhaber Kreativität und Fantasie ein, um die besten Veranstaltungen für Kinder auf die Beine zu stellen. Ein Jahr voller Highlights – mach mit! Kinder im Alter von neun bis 12 Jahren können sich jetzt für das KiKu-Amt bewerben. Auf das neue Inselkind wartet ein unvergessliches Jahr mit vielen tollen Erlebnissen:

- Abenteuer, Action und jede Menge Spaß
- Coole Events, die du selbst mitplanst und mit uns gemeinsam umsetzt
- Neue Freunde aus ganz Deutschland und von der Insel
- Große Bühne: Fotoshootings, Interviews und echte Promi-Momente.

Und das Beste: Neben einem Taschengeld gibt's auch ein eigenes Budget für seine ganz persönlichen Ideen und Projekte. Damit gestaltest du selbst aktiv das Freizeitangebot für Kinder auf der Insel mit.

Hier stellt sich der amtierende Kinderkurdirektor Fiete vor: „He, ich bin Fiete, der aktuell amtierende

Kinderkurdirektor. Ich bin zehn Jahre alt und gehe aktuell in die vierte Klasse. Meine Hobbys sind Tennis, Turnen und Feuerwehr. Ich interessiere mich für das Bademuseum und die Geschichte Norderneys rund um den 2. Weltkrieg.“

Fiete hat zu Beginn seiner Amtszeit eine Liste mit Veranstaltungsideen angefertigt, die er während seiner einjährigen Periode bis Sommer 2026 umgesetzt hat oder noch umsetzen wird. Diese richten sich sowohl an die Norderneyer Inselkinder als auch an die zahlreichen Gastkinder. Sein Ziel ist es, dass die Kinder miteinander in Kontakt treten und Freundschaften schließen.

Jetzt freut sich die Staatsbad Norderney GmbH darauf, dass sich viele interessierte Kinder für die 14. Amtszeit 2026/27 bewerben.

„Du hast tolle Ideen, bist gern mittendrin und willst auf Norderney richtig was bewegen? Dann bewirb dich jetzt für dieses besondere Ehrenamt“, so das Staatsbad Norderney. Mitmachen können alle Kinder zwischen neun und 12 Jahren. Weitere Infos und Bewerbung unter: norderney.de/familien Bewerbungsschluss ist Mittwoch, 27. Mai 2026.

Beachvolleyball-Spitzenklasse macht Tourstopp auf der Insel

Bundestrainer Paul Becker gibt Einblicke aus seinen Erfahrungen auf Norderney

Norderney. Norderney wird über Pfingsten wieder zur angesagtesten Festivalinsel Deutschlands: Das White Sands Festival verwandelt den Nordstrand erneut in eine einzigartige Eventkulisse aus Sport, Musik, Genuss und echtem Inselgefühl. Die Besucher erwarten auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm mit hochwertigem Beachvolleyballsport, spektakulären Side-Events, coolen Drinks, leckeren Snacks und einem stimmungsvollen Musikprogramm im Festivalzelt, Beachclub in der Weinlounge.

Das White Sands Festival steht seit Jahren für die besondere Verbindung aus Beachsport, Party und entspanntem Nordsee-Lifestyle. Genau diese Mischung macht das Event über Pfingsten auf Norderney zu einem festen Highlight im Veranstaltungskalender.

Auch 2026 legt eines der hochrangigsten Beachvolleyballturniere in Deutschland wieder einen Tourstopp auf Norderney ein: Der Urlaubsguru Beach Cup Norderney ist erneut Teil der 2. Deutschen Beach Tour des Deutschen Volleyball-Verbands (DVV). Wie schon in den Vorjahren kämpfen die nationalen Top-Beach-



Paul Becker
Fotos: KEM

volleyballteams am Nordstrand um wichtige Ranglistenpunkte für die Deutsche Meisterschaft und spielen zudem um das maximale Preisgeld von 10.000 Euro.

Der Center Court mit Platz für rund 3.000 Zuschauer sowie drei Neben-Courts verwandeln die Strandpromenade am Nordstrand in eine beeindruckende Beachvolleyballarena mit Meerblick.

Aus Anlass des Urlaubsguru Beach Cup beim White Sands Festival Norderney stellte sich Beachvolleyball-Bundestrainer Paul Becker zum Interview.

Welche besonderen Erinnerungen hast du an das White Sands Festival?

Paul Becker: Fast nur gute! Für mich ist das Flair auf der Insel während des Festivals einmalig – die Stimmung auf dem Court ist überragend. Einziger, persönlicher Wermutstropfen: Ich habe jedes Finale, das ich auf Norderney gespielt habe, verloren.

Gibt es für dich etwas, was Norderney von anderen Beachcups unterscheidet oder besonders macht?

Paul Becker: Das Festival! Die Mischung von Jung und Alt – alle pilgern immer wieder auf die Insel – alle sind gut gelaunt und positiv.

Seit Kurzem bist du Chef-Bundestrainer Beach. War das immer dein Ziel nach der Karriere?





Der Urlaubsguru Beach Cup Norderney macht Station am Nordstrand auf Norderney.

Fotos: KEM

Ehrlich gesagt nicht. Ich wollte vor allem jungen Athletinnen und Athleten helfen, sich zu entwickeln und ihren Traum zu verwirklichen. Dass dieser Posten vielleicht irgendwann mal auf mich zukommen würde, okay! Dass es jetzt so schnell ging, hat sicherlich auch mit der Unterstützung vieler Personen aus dem Beachvolleyballbereich zu tun, die mich in meiner Entwicklung sehr unterstützt haben.

Wer sind deine Favoriten für den Turniersieg bei Frauen und Männern auf Norderney?

Paul Becker: Nissen/Pieper sind sicherlich heiße Kandidaten. Aber auch den „Altmeister“ Eric Stadie sollte man mit seinem sehr spielfähigen Partner im Wind nicht unterschätzen. Bei den Frauen haben Kotzan/Klinke die größten Chancen. Ich würde mich freuen, wenn eines unserer Nachwuchsteams gegen die beiden im Finale spielt und um den Sieg kämpft.

Was gibst du den Teams als Ratschläge für den Urlaubsguru Beach Cup mit?

Paul Becker: Norderney muss man genießen und kann viel bei den windigen Bedingungen lernen. Ei-

nerseits spielerisch und andererseits mental. Ziel muss es sein, schlau mit dem Wind zu spielen und zielgerichtete Lösungen zu finden – ein großes Maß an Frustrationstoleranz und Anpassungsfähigkeit sind von den jungen Athleten gefordert.



Glut, Genuss und Gänsehaut auf dem Kurplatz

Norderney. Feuer, Rauch und Seeluft: Am vergangenen Wochenende wurde der Kurplatz erneut zur Bühne für Grillkunst und Wettkampf. Unter dem Motto BBQ meets Seeluft traten vier Teams bei der Niedersächsischen Landesgrillmeisterschaft der German Barbecue Association (GBA) gegeneinander an.

Schon 2025 hatte das Format eindrucksvoll gezeigt, welches Potenzial in dieser besonderen Verbindung aus Grillmeisterschaft, Inselkulisse und Volksfeststimmung steckt. Zehntausende Insel- und Tagesgäste verfolgten das Geschehen. Auch in diesem Jahr lag wieder dieser besondere Duft über dem Kurplatz: glühende Kohlen, würzige Marinaden, frisches Grillgut und salzige Meeresluft. Die Teams zeigten Kreativität, Timing, handwerkliches Können und Nervenstärke am Grill. Jeder Gang wurde von einer professionellen Jury bewertet, die genau hinsah: Geschmack, Gargrad, Präsentation, Zusammenspiel der Komponenten und die Umsetzung der Pflichtbestandteile entschieden über wichtige Punkte. Für die bestplatzierten Teams warteten attraktive Preise, Preisgelder und hochwertige Pokale.

Mit Spannung erwartet wurde das Wiedersehen mit bekannten Namen aus dem Vorjahr. Unter anderem waren die Vorjahressieger InTeam BBQ aus Quickborn dabei sowie die Vize-Meisterinnen des vergangenen Jahres: die *Bling*Bling*BBQ*Ladies. Die deutsch-schweizerische Frauen-Crew hatte 2025 das „Golden Ticket“ für die Deutschen Grillmeisterschaften bekommen und Niedersachsen anschließend bei der Deutschen Grillmeisterschaft 2025 in Fer-

ropolis vertreten. Dort ergrillten sie sich einen starken achten Platz – ein Ausrufezeichen, das auch auf Norderney noch nachhallte. Der Auftakt am Freitag gehörte den Bootshaus Open, einem ersten spannenden Wettbewerb, der die Messlatte für das Wochenende direkt hochlegte. In drei Gängen – Vorspeise, Hauptspeise und Nachtisch – konnten die Teams zeigen, wie vielseitig Grillen sein kann. Hier setzten sich die *Bling*Bling*BBQ*Ladies souverän durch und verwiesen InTeam BBQ auf den zweiten Platz. Aus den Reihen der Quickborner kam daraufhin mit einem Augenzwinkern die Kampfansage: „Heute haben wir den Ladies den Vortritt gelassen, morgen drehen wir den Spieß um und gewinnen!“

Am Samstag wurde es dann offiziell: Bei der Niedersächsischen Grillmeisterschaft mussten die Teams vier Gänge abliefern, die von einer professionellen Jury begutachtet wurden. Den Auftakt machte ein vegetarischer Gang ohne Beilage mit dem Pflichtbestandteil Spargel. Es folgte ein Fischgang mit Beilage, bei dem Maischolle als Pflichtbestandteil verarbeitet werden musste. Im dritten Gang stand Rind mit Beilage im Mittelpunkt. Hier waren Short Ribs vom Kalb verpflichtend einzubauen. Zum Abschluss wurde ein Dessert ohne Beilage serviert, bei dem Erdbeeren den vorgegebenen Pflichtbestandteil bildeten. Damit verlangte der Wettbewerb den Teams nicht nur Präzision am Grill, sondern auch Einfallsreichtum, Produktverständnis und ein gutes Gespür für saisonale Zutaten ab.

Die *Bling*Bling*BBQ*Ladies und InTeam BBQ machten es bei der Niedersächsischen Grillmeisterschaft spannend bis zum Schluss. Letztendlich setzte sich der Titelverteidiger aus Quickborn knapp durch und verteidigte seinen Titel. Die Ladies landeten auf dem zweiten Platz, Dritter wurde das Team Emsland BBQ aus Lingen. Damit erfüllte sich die augenzwinkernde Ansage vom Vortag: Nach Platz zwei bei den Bootshaus Open drehte InTeam BBQ am Samstag tatsächlich den Spieß um und vertritt Niedersachsen damit bei der Deutschen Grillmeisterschaft Ende Juli 2026 in Fulda.



Genuss für Augen und Gaumen. Die Grillexperten zeigten ihr Repertoire und ihre Grillkünste. Foto: Noun



Dichtes Gedränge herrschte an beiden Tagen der Grillmeisterschaften auf dem Rasen vor dem Conversationshaus.

Foto: Noun



Die ambitionierten *Bling*Bling*BBQ*Ladies landeten im Endklassement auf dem zweiten Platz.

Foto: Noun



Das siegreiche Team des InTeam BBQ aus Quickborn bei Hamburg.

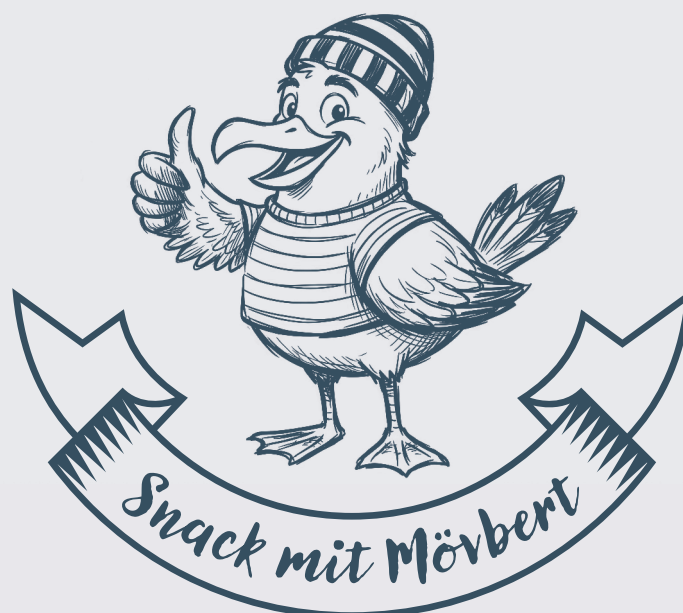
Foto: Uwe Schneider

Doch die Veranstaltung war weit mehr als ein reiner Wettkampf. Rund um die Grillflächen erwartete die Besucher ein genussreiches Wochenende mit kulinarischen Highlights lokaler Gastronomen, Begegnungen mit Grillprofis und einer einzigartigen Kulisse: mitten auf dem Kurplatz, direkt hinter der Düne und doch im Herzen der Stadt. Genau diese Mischung macht den besonderen Reiz der Landesgrillmeisterschaft auf Norderney aus.

„Die Landesgrillmeisterschaft auf Norderney ist mehr als ein Wettbewerb. Sie ist eine Bühne für echtes Handwerk, regionale Gastronomie, starke Marken und besondere Begegnungen“, fasste der Veranstalter den Charakter der Veranstaltung zusammen.

Auch abseits der Grillroste war für Stimmung gesorgt. Am Freitagabend trotzte ein DJ dem widrigen Wetter und brachte den Kurplatz in Bewegung. Am Samstagabend folgte der musikalische Abschluss in der Konzertmuschel: Unter dem Label „Muschelrock“ sorgten die Norderneyer Bands *førbidden Walls*, *Kryptonite* und *Don't Care* für Live-Musik, Energie und einen stimmungsvollen Ausklang.

So wurde aus der Niedersächsischen Grillmeisterschaft auf Norderney erneut ein Wochenende voller Genuss, Wettbewerb und Inselatmosphäre. Oder anders gesagt: Wenn BBQ auf Seeluft trifft, wird der Kurplatz zur Bühne für große Grillmomente.



Die Insel und ihr rollendes Donnerwetter

Es gibt Geräusche, die gehören für Mörbert einfach nicht zu Norderney wie der Wind, die Wellen und eben die Möwen. Denn da gibt es die Rollkoffer. Diese kleinen, unscheinbaren Reisebegleiter, die sich beim Verlassen der Fähre in wahre Trommelwirbel auf Kopfsteinpflaster verwandeln. Wer am Hafen steht, weiß: Das ist kein Urlaubsbeginn – das ist der Soundcheck für den *Sommer der Perkussion*.

Der Weg vom Hafen zur Stadt ist eigentlich ein gemütlicher Spaziergang. Eigentlich. Wäre da nicht die tägliche Parade der rollenden Gerätekoffer, die klin-

gen, als würde jemand einen Presslufthammer über eine Kiesauffahrt ziehen. Besonders beliebt: das Modell „Titanium Travel Pro“, das schon beim kleinsten Pflasterstein klingt wie ein Güterzug in Vollbremsung.

Die Insulaner haben längst gelernt, damit zu leben. Manche behaupten sogar, sie könnten am Klang erkennen, ob jemand aus Essen, Hannover oder Zürich kommt. Andere wiederum überlegen, ob man nicht eine Lärmschutzverordnung für Gepäckstücke einführen sollte. Oder zumindest eine Art TÜV für Rollen, die seit 1998 nicht mehr geölt wurden.



Rollkoffer gehören auf der Insel zu den nervigen Krachmachern.

Foto: Noun

Natürlich könnte man auch einfach den Koffer tragen. Aber wer macht das schon, wenn man stattdessen mit 40 Dezibel über die Insel rattern kann? Und so zieht die Karawane weiter – morgens Richtung Stadt, abends zurück zum Hafen. Ein endloser Kreislauf aus Urlaub, Abreise und akustischer Bodenverdichtung.

Vielleicht ist es aber genau das, was Norderney ausmacht: ein Ort, an dem selbst das Gepäck eine Stimme hat. Und wer weiß – vielleicht wird der Rollkoffer irgendwann zum offiziellen Inselmaskottchen. Verdient hätte er es. Laut genug ist er ja ...

He van Nördernee!
Euer Mörbert

Muschelrock zur Crunchtime



Kryptonite on Stage.

Foto: Noun

Norderney. Die lokale Musikszene der Insel konnte sich im Rahmen der Niedersächsischen Grillmeisterschaften auf der Bühne der Konzertmuschel am Kurplatz einer breiten Öffentlichkeit präsentieren. Unter dem Motto „Norderney spielt – support your local sound“ standen drei Bands im Mittelpunkt, die für musikalische Vielfalt und echte Inselkultur sorgen. Muschelrock steht dabei für handgemachte Musik, geliebten Inselstolz und einen stimmungsvollen Maiabend in geselliger Atmosphäre. Forbiddin Walls, Kryptonite und Don't Care gaben einen Eindruck ihres Könnens. Forbiddin Walls begeisterte mit einer kraftvollen Mischung aus Rock, Grunge und Metal. Kryptonite präsentierte Einflüsse aus Grunge, Rock und Pop. Don't Care gaben einen energiegeladenen Mix aus Hits der 70er-, 80er- und 90er-Jahre sowie bekannten Klassikern und aktuellen Songs zum Besten.

Paraffin angespült – Behörden ermitteln

Norderney. An den Stränden der westlichen Ostfriesischen Inseln ist in den vergangenen Tagen vermehrt Paraffin angespült worden. Wie die Wasserschutzpolizei Emden mitteilt, meldete der Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) auf Borkum Anlandungen über rund 20 Kilometer. Auch auf Juist wurden entsprechende Funde registriert. Auf Norderney tauchten im Bereich des Westkopfes Paraffinstücke mit einem Durchmesser von fünf bis zehn Zentimetern im Spülsaum auf. Die Wasserschutzpolizei hat Ermittlungen aufgenommen. Eine Gefährdung für den Tourismus bestehe derzeit nicht, heißt es.

Paraffin gelangt immer wieder durch Tankwaschungen von Seeschiffen ins Meer. Zwar müssen Schiffe nach dem Entladen dieser Stoffe eine erste Reinigung im Hafen durchführen und das Waschwasser dort entsorgen, eine zweite Wäsche auf See ist jedoch

weiterhin erlaubt. Die weißgelben Klumpen gelten grundsätzlich als ungefährlich, können aber Begleitstoffe aus den Tankwaschungen enthalten. Strandbesucher sollten die Stücke daher nicht anfassen.



Paraffinklumpen wurden am Weststrand angespült.

Foto: Noun

IMPRESSUM

Verlag der Norderneyer Zeitung
Herausgeber: Jann Ennen (v.i.S.d.P.), Poststraße 5, 26548 Norderney
E-Mail: info@alte-teestube.de, Tel.: 04932-3128
Redaktion: Jörg Valentin, E-Mail: joerg.valentin@unternehmensgruppe-ennen.com
Tel.: 0171-5418281
E-Mail Anzeigen: joerg.valentin@unternehmensgruppe-ennen.com

Druck: Druckerei Meyer GmbH
Umschlagfoto: KEM
Für unverlangt eingesendete Texte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.
Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlags.
Erscheinungsweise immer sonntags.
Auflage: 3.000 Stück

NORDERNEYER

*Die schönsten
Seiten Norderneys*

ZEITUNG

Edition 22 / 31. Mai bis 07. Juni 2026

norderneyer-zeitung.de

KOSTENLOS



White Sands Festival 2026 – Sport, Sonne, Strand und 40.000 begeisterte Besucher. **Kapitänin zur See** – Norderneyerin verfolgt ihren Traum. **Energieministerkonferenz** – Energiewende wird fortgesetzt. **Mövbort** – das große Scheißen. **Südhafen** – neue Stahlrohrdalben an der Rampe.

© norderneyer_zeitung [f norderneyer_zeitung](#)



Sport, Sonne, Strand White Sands Festival 2026

Norderney. Traumwetter, hochwertiger Beachvolleyballsport und ein vielfältiges Partyprogramm – dafür stand das White Sands Festival 2026. Über 40.000 Besucher pilgerten auch in diesem Jahr zu Pfingsten an den Norderneyer Nordstrand. Das White Sands Festival 2026 zeigte sich über das gesamte Wochenende von seiner besten Seite: strahlend blauer Himmel, Sonne, angenehme Temperaturen und eine Insel voller Menschen sorgten für beste Festivalstimmung.

Schon früh füllten sich an allen Tagen die Tribünen am Center Court, zahlreiche Zuschauer verfolgten die Spiele des Urlaubsguru Beach Cup und auch entlang der Strandpromenade war durchgehend spürbar, wie groß die Begeisterung für das Festivalwochenende auf Norderney ist. Die Stimmung auf dem Gelände ist außergewöhnlich – sportlich, ausgelassen und geprägt von genau dem besonderen White-Sands-Gefühl, das das Wochenende seit Jahren auszeichnet.

Sportlich wurde beim White Sands Festival wieder einiges geboten. Mit dem Urlaubsguru Beach Cup – Norderney fand erneut eines der bedeutenden Beachvolleyballturniere Deutschlands auf der Nordseeinsel statt. Als Station der 2. Deutschen Beach Tour des Deutschen Volleyball-Verbands (DVV) trafen am Nordstrand starke Teams der nationalen Beachvolleyballszene aufeinander und spielten um wichtige Ranglistenpunkte für die Deutsche Meisterschaft sowie um ein Preisgeld in Höhe von insgesamt 10.000 Euro.

Mit Luis Henrichs (MLK Volleys Köln) / Lucas Ovelhey (Beach&Volley e.V.) hat der Urlaubsguru Beach Cup bei den Männern ein Siegerteam, das gleich bei seinem ersten gemeinsamen Turnier ein starkes Ausrufezeichen setzen konnte. In allen Spielen überzeugte das neu formierte Duo und gab bis auf dem Weg ins Endspiel nur einen Satz ab.



Die Sieger bei den Männern nach dem Finalsieg mit einem breiten Grinsen im Gesicht.



Nach dem Sport waren die Partylocations der Anziehungsmagnet beim White Sands Festival.

Die siegreichen Damentteams des Beachvolleyballturniers der Extraklasse.

Fotos: KEM

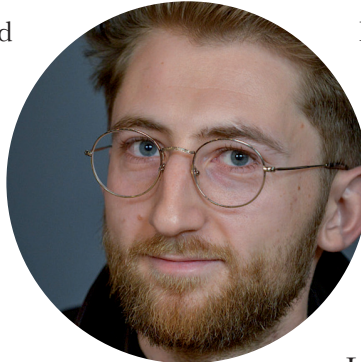
Mit Leonie Klinke (SC Potsdam) / Lisa-Sophie Kotzan (SV Energie Cottbus) gab es bei den Frauen ein Siegerteam, das seiner Favoritenrolle auf Norderney gerecht wurde. Im Finale setzten sich Klinke / Kotzan gegen Nina Interwies (Beach me) / Nele Schmitt (DJK TuSA 06 Düsseldorf) in drei Sätzen mit 20:22, 21:16 und 15:9 durch und sicherten sich damit den Turniersieg am Nordstrand.

Auch musikalisch zeigte sich das White Sands Festival an allen drei Tagen von seiner besten Seite. Festivalzelt, Beachclub und Weinlounge wurden am Nordstrand erneut zu stimmungsvollen Treffpunkten für Tausende Besucher und zeigten eindrucksvoll, wie eng beim White Sands Festival Sport, Musik und Inselgefühl miteinander verbunden sind. Von entspannten Daytime-Vibes mit Meerblick bis hin zu energiegeladenen Nächten im Festivalzelt bot das Wochenende ein vielseitiges Programm, das die besondere Atmosphäre des Festivals einmal mehr unterstrich.

Ben Voit erhält Inselstipendium

Norderney. Der Berliner Regisseur und Autor Ben Voit wird in diesem Jahr mit dem Inselstipendium „Ein Schreibtisch am Meer“ ausgezeichnet. Der in Deutschland einzigartige Filmpreis ermöglicht einen All-inclusive-Aufenthalt auf Norderney, der der Stoffentwicklung und dem Drehbuchschreiben dient. Gestiftet wird das Stipendium vom Inselloft Norderney.

Voit studierte Medienwissenschaften, Fotojournalismus und Regie. Seine Kurzfilme wurden mehrfach prämiert, sein Spielfilmdebüt Gropiusstadt Supernova gewann beim diesjährigen Filmfestival Max Ophüls Preis in Saarbrücken den renommierten Spielfilmpreis. Beim Internationalen Filmfest Emden-Norderney ist der Film zudem für den NDR-Filmpreis für den Nachwuchs nominiert.



Ben Voit

Foto: Clermont Ferrand

Die Preisverleihung findet am Samstag im Rahmen der Filmvorführung im Inselkino Norderney statt.

Das Inselstipendium wird seit 2004 vergeben. Zu den bisherigen Stipendiatinnen und Stipendiaten zählen unter anderem Sarah Miro Fischer, Lukas Nathrath, Saralisa Volm, Erik Schmitt, Max Zähle und Lena Krumkamp.

Das Internationale Filmfest Emden-Norderney, gegründet 1990, hat sich zu einem bundesweit beachteten Publikumsfestival mit jährlich rund 25.000 Besucherinnen und Besuchern entwickelt. Neben deutschen Produktionen stehen vor allem Filme aus Nordwesteuropa im Mittelpunkt – viele davon werden in Emden und auf Norderney als Uraufführung oder deutsche Erstaufführung präsentiert.

Neue Aqua-Walking-Trainer ausgebildet

Norderney. Ein viertägiger Workshop zur Ausbildung neuer Aqua-Walking-Trainer ist zu Ende gegangen. Es wurden Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den Inseln Borkum, Juist, Norderney, Baltrum und Langeoog umfassend qualifiziert, um das Gesundheits- und Bewegungsangebot der Ostfriesischen Inseln weiter auszubauen.

Geleitet wurde die Ausbildung von den erfahrenen Trainern Martina Guthmann und Jean-Pierre Bastié. Bastié, der eigens aus Frankreich – dem Ursprungsland des Aqua Walkings – anreiste, brachte zusätzliche internationale Expertise ein.

Der Workshop kombinierte theoretische Grundlagen mit intensiven Praxiseinheiten direkt im Nordseewasser. Auf dem Programm standen Trainingsmethodik, Sicherheitsaspekte und gesundheitliche Grundlagen. Im Mittelpunkt jedoch: die praktische

Anwendung, um die Teilnehmenden optimal auf ihre zukünftige Tätigkeit vorzubereiten.

Aqua Walking ist ein sanftes, aber effektives Ganzkörpertraining im Meerwasser. Die Teilnehmenden bewegen sich entlang der Küste und arbeiten dabei gegen den natürlichen Wasserwiderstand. Das stärkt Muskulatur, Ausdauer und Koordination, während die Gelenke geschont werden. Die Kombination aus Bewegung, frischer Seeluft und den natürlichen Reizen des Meeres macht Aqua Walking zu einem anspruchsvollen und zugleich wohltuenden Gesundheitsangebot. Trainiert wird mit oder ohne unterstützende Paddel.

Mit der erfolgreichen Ausbildung von acht neuen Trainern stärken die Ostfriesischen Inseln ihr Profil als führende Gesundheitsdestination an der Nordsee und erweitern ihr Angebot im Bereich Prävention und Aktivurlaub gezielt weiter.

IMPRESSUM

Verlag der Norderneyer Zeitung
Herausgeber: Jann Ennen (v.i.S.d.P.), Poststraße 5, 26548 Norderney
E-Mail: info@alte-teestube.de, Tel.: 04932-3128
Redaktion: Jörg Valentin, E-Mail: joerg.valentin@unternehmensgruppe-ennen.com
Tel.: 0171-5418281
E-Mail Anzeigen: joerg.valentin@unternehmensgruppe-ennen.com

Druck: Druckerei Meyer GmbH
Umschlagfoto: Noun
Für unverlangt eingesendete Texte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.
Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlags.
Erscheinungsweise immer sonntags.
Auflage: 3.000 Stück

NORDERNEYER

*Die schönsten
Seiten Norderneys*

ZEITUNG

Edition 23 / 07. bis 14. Juni 2026

norderneyer-zeitung.de

KOSTENLOS



Mitmachen erwünscht – Bürgerstiftung wächst weiter. **Bademuseum startet mit Rekordzahlen** – und neuer Sonderausstellung. **Mövbort** – Sonnenklar am Bademuseum. **Erfolg mit System** – Die Skatjugend, die ganz Deutschland überrascht. **Walken, Joggen, Durchstarten** – Inselteam in Emden am Start.

© norderneyer_zeitung f norderneyer_zeitung

Große Gefühle unter freiem Himmel

Norderney. Wenn die Leinwände auf Norderney flimmern, trifft filmische Vielfalt auf nordseetypischen Charme. Das 36. Internationale Filmfest Emden-Norderney verspricht große Emotionen, bewegende Geschichten und ein hochkarätiges Aufgebot an Gästen. Das Filmfest Emden-Norderney findet noch bis zum 10. Juni statt. Am heutigen Sonntag wird um 19 Uhr der Film „Rosenthal“ auf dem Kurplatz in der Konzertmuschel gezeigt.

Hans Rosenthal, ehemals Deutschlands beliebtester Showmaster, stolpert über ein Terminproblem: Das ZDF hat die 75. Sendung seines erfolgreichen Ratespiels „Dalli Dalli“ für den 9. November 1978 geplant – jenem Tag, an dem sich die Reichskristallnacht zum 40. Mal jährt. Rosenthal, der seinen jüdischen Hintergrund immer dezent heruntergespielt und sich der vorherrschenden deutschen Verdrängungsmentalität angepasst hat, versucht, den Sendetermin zu verschieben. Die Entscheidungsträger lassen ihn jedoch abblitzen. Als der Vorsitzende des



Rosenthal-Darsteller Florian Lukas kommt nach Norderney.

Foto: Promo

jüdischen Zentralrats dann auch noch eine kleine Sensation verkündet, wächst Rosenthals Dilemma in eine neue Dimension. Zum ersten Mal wird es in Deutschland eine offizielle Gedenkfeier zum Pogrom am 9. November geben – und Rosenthals Teilnahme wurde bereits angekündigt. Hans Rosenthal steht vor einer existentiellen Zerreißprobe. Kurz vor der Live-Show öffnet er sich und spricht erstmals offen über seine Vergangenheit. Als besondere Ehrung soll der Schauspielpreisträger des Internationalen Filmfestes Florian Lukas heute vor Ort sein.

NORDERNEY - MEINE INSEL LAUF
25. JULI

Laufen
Meer
Emotionen

Informationen & Anmeldung

www.norderney-lauf.de

Informationen & Tickets

www.summertime-norderney.de

SUMMERTIME@NORDERNEY
29. JULI-02. AUGUST

Robin Schulz
ClockClock
Sarah Connor
DJ Ötzi

SEBAMED ISLANDMAN
05. SEPTEMBER

Schwimmen
Radfahren
Laufen

Informationen & Anmeldung

www.sebamed-islandman.de



www.koenig-events.de | kemekoenig-events.de | 0221-4998860